

Sasuke und die Wölfe

Teil Zwei

Von Akio21

Shikamarus Verwandlung

Shikamarus Sicht

Die Dunkelheit, unser bester Freund, war da.

Ich schlich mit Kiba um das Haus. Wir wollten die Lage auskundschaften. Vor einem Fenster roch es süßlich und wir machten halt. Wir stellten uns auf die Hinterbeine. Es war ein leeres Zimmer. Im Zimmer lag eine pinke Jacke.

"Das muss auf jedem Fall einem Mädchen gehören", bellte Kiba.

Ich stimmte ihm zu. Der Geruch kam mir irgendwie bekannt vor, aber es war nicht der von Samantha.

„Es ist das Zimmer von dieser Frau, die uns mal besucht hat“, flüsterte Kiba.

„Welche Frau? Und warum flüsterst du so komisch?“

„Na, die Frau die Naruto mit ihrem Hund verkuppeln wollte“, flüsterte er wieder, als erzähle er mir eine peinliche Geschichte.

Auch gut. Leise schlichen wir ins Haus.

Wir kamen in den Gang wo die Zimmer waren. Wir blieben vor dem vermeidlichen Zimmer stehen.

"Halte du Wache", sagte ich zu Kiba.

"Okay mach ich, aber ich will mich auch in einen Menschen verwandeln, sonst ist das zu auffällig."

"Okay, ich suche dir Klamotten."

„Aber keine Frauenklamotten“, rief Kiba entsetzt.

„Wenn ich nichts anderes finde?“

Ich legte die Vorderpfoten auf die Tür. Nicht abgeschlossen, das war einfacher als gedacht, ich öffnete sie. Das Zimmer war nicht besonders groß. Wenn man rein ging, konnte man direkt zum Fenster sehen. Unter dem Fenster war das Bett und auf dem Bett lag die pinke Jacke, die Kiba und ich zuvor gesehen hatten.

Neben dem Bett stand ein kleiner Nachttisch. Auf der anderen Seite vom Zimmer war ein Kleiderschrank. Leise ging ich zum Schrank und öffnete ihn. Für Kiba holte ich ein blaues T-shirt und eine schwarze Hose raus und für mich holte ich einen weißen Pullover und eine grüne Hose raus. Außerdem fand ich noch ein blaues Kleid. Ich ließ Kiba rein und warf ihm die Sachen hin. Damit er sich in einen Menschen verwandeln konnte. Ich hatte mich gleich im Zimmer verwandelt. Schnell zogen wir dann die Klamotten an und Kiba ging wieder nach draußen.

Ich schaute mich etwas genauer im Zimmer um. Der Boden bestand aus braunen Holz,

ebenso die Wände. Ich ging zu dem Nachttisch und öffnete die Schublade. In der Schublade lag eine Frauenzeitschrift. Das Frauenheft nahm ich in die Hand. Ich schlug es auf und gelangte sofort auf eine Seite wo groß und fett "Tipps für Frauen" drin stand. Dort gab es allerlei Tipps für Frauen wie man abnehmen konnte und auch, wie man sich schminkte. Vielleicht brauchte ich Sam ja gar nicht mit in diese Sache reinzuziehen?

Ich ging noch kurz ins angrenzende Bad. Dort lagen die Schminksachen. Und von hier kam auch dieser Geruch. Er war hier am intensivsten. Dann lief ich raus zu Kiba.

"Sieh dir das mal an", ich präsentierte ihm das Heft.

Kiba schlug mir das Heft aus der Hand und schaute sich die Seite an.

"Was ist das denn?" fragte er gleich nach.

"Das sind Schminktipp. Im Zimmer war auch Schminke. Ich kann mich gleich hier schminken und muss nicht Sam fragen. So sparen wir auch Zeit."

"Das ist eine gute Idee, aber beeil dich, sonst findet das noch jemand heraus" meinte Kiba.

Schnell ging ich wieder ins Zimmer und ins Bad wo die Schminke war. Weil ich mich nicht auskannte, nahm ich einfach alles mit ins Zimmer. Dann setzte ich mich an einen Tisch wo auch ein Spiegel war. In dem Heft stand das man zuerst das Gesicht grundieren sollte. Dieser Tipp war schon mal sehr unverständlich.

Ich nahm ein kleines rundes Teil in die Hand. Dort war so ein braunes Zeug drin. Es sah aus wie auf dem Bild. Mit den Fingern fuhr ich durch das braune Zeug, dann trug ich es auf das Gesicht auf. Es fühlte sich komisch an und ich verstand nicht, warum sich Frauen so was antun. Nachdem ich mein ganzes Gesicht mit diesem braunen Zeug eingerieben hatte, nahm ich als nächstes ein schwarzes Kästchen in die Hand. Darauf stand Lidschatten. Ich öffnete das Kästchen und sah ganz viele Farben. In dem Heft stand, das man sich je nach Hauttyp schminken sollte. Ich nahm den Pinsel oder was das auch immer war in die Hand, dann rieb ich das in die Farbe. Ich legte das Kästchen weg und schloss mit meiner einen Hand mein Augenlid mit der anderen trug ich die Schminke auf. Dies wiederholte ich auch mit dem anderen Augenlid, dann sah ich noch einen schwarzen Stift. In dem Heft stand das man damit die Augenlider umranden soll. Dies tat ich auch. Zum Schluss nahm ich noch einen rosanen Lippenstift und trug ihn auf die Lippen auf. Nach 30 Minuten war ich fertig. Dann zog ich mir noch das blaue Kleid an. Das Kleid ging mir bis zu den Knien und hatte auch einen kleinen Ausschnitt. Ich legte die Sachen weg und ging raus. Als Kiba mich sah, piffte er sofort los.

"Mann, Shikamaru du siehst ja echt gut aus" sagte Kiba sofort.

"Lass den Quatsch."

„Hast Recht“, Kiba ging ins Zimmer und verwandelte sich in einen Wolf und dann gingen wir wieder zu den anderen. Auch das restliche Rudel begutachtete mich genau. Dann kam Gaara zu mir getrottet. "Du musst dich noch ausstopfen" sagte er.

"Stimmt das hab ich total vergessen."

"Die meisten Mädchen stecken sich Klopapier in den BH" sprach Gaara weiter.

„In den BH?“ fragte ich entsetzt. Ich hetzte zurück, und zum Glück war noch kein Mensch da. Ich nahm einfach den, den ich vorher in einem Wäschekorb im Bad gesehen hatte und rannte wieder zurück.

„So, puh. Klopapier sagst du?“

"Du kannst dir ja im Bad welches holen" meinte Lee ungeduldig.

Ich stimmte ihm zu, Auch Naruto kam zu mir.

"Gut dann können wir ja jetzt anfangen."

Die anderen liefen zur Scheune. Naruto kam mit mir. Allerdings hielt er sich im

Hintergrund. Bevor ich zu Brian ins Zimmer ging, ging ich ins Klo und stopfte mir soviel Klopapier wie nur möglich in den BH. Ich besah mich nochmal im Spiegel. Gut das es dunkel war. Wenn Brian Licht an hatte, blieb ich vielleicht lieber im Gang stehen, dachte ich. Nachdem meine Oberweite nun an Fülle gewonnen hatte gingen wir zu Brian.

autor nacy

so wenig kommentare? *heul*